



Pressemitteilung:

codary launcht Programmier-Lern-App: Cody bringt Kindern das Programmieren bei

Berlin, 15. Februar 2022 – Der Alltag von Kindern wird immer digitaler. Wirklich verstehen, was da eigentlich passiert im Smartphone, im Laptop oder der Spielekonsole, tun jedoch die wenigsten. Mit dem Lauch der neuen Lern-App möchte das Berliner EdTech codary Kinder im Alter von sieben bis 16 Jahren dabei unterstützen, spielerisch Programmieren zu lernen. Die App ist im Google Play und im Apple App Store verfügbar.

Programmieren als cooles Nachmittagshobby

“Die codary-App ergänzt unser bestehendes Angebot aus Programmier-Kursen per Video-Chat und Lernplattform optimal. Damit kommen wir unserem Ziel näher, Programmieren als cooles Nachmittagshobby für alle zu etablieren“, sagt Antonia Schein, Co-Gründerin von codary.

Äffchen Cody führt ans Coden heran

Protagonist der neuen codary-App im Dschungel-Look ist das Äffchen Cody. In dem Programmiererlebnis geht es darum, den virtuellen Coach Cody durch eine 3D-Welt zu bewegen. Die App ist in spielerische Lektionen aufgeteilt, damit auch Programmieranfänger von schnellen Erfolgserlebnissen profitieren.

Chat-Bot hilft beim Lernen

Zur einfachen Orientierung in der Lern-App erzählt ein eigens entwickelter Chatbot eine interaktive Geschichte, die einen roten Faden durch die gesamten Kursinhalte bietet. Als persönlicher Lehrbegleiter antwortet der Chatbot auf Nachfragen und hilft mit ergänzenden Informationen, wenn's mal nicht weiter geht.

Pädagogisch wertvoller Programmier-Spaß

Im Fokus der App-Entwicklung stehen pädagogisch-didaktische Anforderungen an die digitale Welt. Entwickelt wurde das Lern-Konzept von codary-Co-Gründer Nikolaj Bewer, der an der Universität Potsdam in Kooperation mit dem renommierten “Weizenbaum-Institut für die vernetzte Gesellschaft” zu den Erfolgsfaktoren spielerischer Programmier-Apps forschte.

“Unsere Lern-App bringt Programmier-Spaß in die Kinderzimmer. Durch spielerische Übungen gepaart mit einem effektiven Lernablauf lernen Kinder interaktiv das Programmieren und bleiben motiviert dabei“, sagt Bewer.

Selbstorganisiertes Lernen per Quiz

Zur Wissensvertiefung setzt die codary-App Quizze als Lernspiel ein. Mit Übungsaufgaben, die dem aktuellen Kursfortschritt entsprechen, lernen die Kinder ihr bereits erworbenes Wissen auf spielerische Art und Weise einzuüben und zu vertiefen. Für erfolgreich gelöste Programmieraufgaben und Quizzes gibt es als Belohnung Rubine, die für In-App-Spiele eingelöst werden können.



Über codary: codary's Mission ist es, Programmieren als Nachmittagshobby für Kinder zu etablieren. In wöchentlichen Video-Chats bringen studentische Coaches Kindern zwischen sieben und 16 Jahren in Kleingruppen langfristig relevante Programmiersprachen wie Python spielerisch und anwendungsorientiert bei. Die digitalen Präsenzkurse werden durch codary's Lernplattform und Lern-App unterstützt, die zur individuellen Wissensvermittlung, -vertiefung und Projektarbeit zwischen den Kursterminen genutzt wird. Die digitalen Gruppenkurse sind über codary.org buchbar.

Das EdTech wurde Ende 2020 von den drei Berliner Freunden Amanda Maiwald (28), Antonia Schein (27) und Nikolaj Bewer (28) gegründet. Die Technische Universität Berlin nahm codary im Herbst 2020 in das "Berliner Startup Stipendium auf. Mittlerweile arbeiten über 20 Mitarbeiter bei codary. Seit Gründung wurde codary mehrfach ausgezeichnet, gewann u.a. den „Businessplan-Wettbewerb Berlin-Brandenburg“ (BPW), den „Digital Female Leader Award“ (Kategorie Entrepreneurship) sowie das „Pitch-Battle“ der ATEC 2021 (Aachen Technology and Entrepreneurship Congress). Seit März 2021 kooperiert codary mit der Roland Berger Stiftung, um Kindern aus einkommensschwachen Haushalten Programmieren beizubringen. Die Lern-App ist im Google Play Store und Apple App Store verfügbar.

Ansprechpartnerin:



Antonia Schein

Co-Gründerin & Co-Geschäftsführerin

codary GmbH

Mobil: +49 170 495 6963

a.schein@codary.org

<https://codary.org/presse/>

